

Kreis Gütersloh, 11.08.2015

Ralph Brinkhaus informiert sich über Ernte

Überall auf den Feldern im Kreis Gütersloh sieht man derzeit die Mähdrescher die Ernte einbringen. Grund genug für den heimischen Bundestagsabgeordneten und CDU-Kreisvorsitzenden Ralph Brinkhaus, sich vor Ort über den Fortgang der Ernte und die Erträge zu informieren. Dazu traf er Jörg-Henrik Goldbecker vom gleichnamigen landwirtschaftlichen Lohnbetrieb aus Steinhagen beim Mähen von Getreide auf einem Feld in Halle-Künsebeck. Ralph Brinkhaus konnte sich davon überzeugen, dass die Ernte derzeit in vollem Gange ist und bei dem sommerlich warmen Wetter gut im Zeitplan liegt. Wenn das Wetter so bleibt, werde sie, vor allem auf den Sandböden, schon bald abgeschlossen sein.

Die Getreideerträge sind in diesem Jahr nach Auskunft von Kreislandwirt Heiner Kollmeyer jedoch stark schwankend. Auf den Sandböden im größten Teil des Kreises macht sich hier die Trockenheit vom Mai und Juni bemerkbar und führt zu unterdurchschnittlichen Erträgen von ca. 50 bis 70 Doppelzentnern pro Hektar. Lediglich auf den besseren Böden, zum Beispiel in Werther und Langenberg, die in der Lage sind, das Regenwasser länger zu speichern, werden durchschnittliche Werte von ca. 75 bis 95 Doppelzentnern pro Hektar erreicht.

Bildunterschrift:

Getreideernte in Halle-Künsebeck: Ralph Brinkhaus (r.) mit Jörg-Henrik Goldbecker beim Mähdreschereinsatz auf dem Ackerfeld.